

E-HOCKEY-WM

Weltmeister holen Turnier ins eigene Land

Die Entscheidung ist gefallen: Die Weltmeisterschaft im Elektro-Rollstuhl-Hockey, kurz E-Hockey, findet 2014 in München statt. Die mündliche Zusage der IWAS, dem Internationalen Sportverband für Rollstuhlfahrer und Amputierte, gebe es bereits, „jetzt müssen wir noch auf die offizielle schriftliche Bestätigung warten. Dann geht es rund“, sagt Stefan Utz.

Wie berichtet, hat der 44-jährige Spieler der Munich Animals gemeinsam mit dem TSV Forstenried die Bewerbung angeschoben. 2010 hatte Utz mit der Nationalmannschaft das Turnier gewonnen – jetzt wird der Weltmeister zum Gastgeber. „Die Freude darüber ist riesig“. Rund 450 000 Euro wird die Austragung kos-

ten. Gut 230 000 Euro wird die Stadt beisteuern. „Spenden und Sponsoren benötigen wir aber unbedingt weiterhin“, sagt Utz, E-Hockey-Fachbereichsvorsitzender im Deutschen Rollstuhlsportverband.

Bis das Turnier von 4. bis 11. August 2014 stattfinden kann, gibt es noch einiges zu tun. Wie Edith Rubenbauer vom Sportamt München berichtet, wird es zunächst ein Treffen der Verantwortlichen aus Stadt, Sport und Verbänden geben. Längerfristig werde sich ein Komitee bilden, das das Projekt betreut. **A. STEILER**

Infos zur WM

in München gibt es unter www.ewh2014.com. Spenden sind unter www.tsv-forstenried/ möglich.